

HU - INFORMATION



Nr. 25/2006 01.12.2006

INHALT

- **R u n d s c h r e i b e n**
Regelung des Abschlusses des Haushaltsjahres 2006 (S. 2) **VPH**
 - **Ausschlussfrist für die Abrechnung von Dienstreisen** (S. 7) **III**
 - **Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)** (S. 7) **III**
 - **Information der Abteilung Personal und Personalentwicklung** (S. 7) **III**
 - **Stellenausschreibungen** (S. 8) **V**
 - **Kostenlose Umsetzung von Gerät** (S. 11)
-

1. Die nachfolgenden Regelungen zum Jahresabschluss 2006 gelten für den Hochschulbereich der Humboldt-Universität zu Berlin.

Auf der Grundlage des bestehenden Vertrages zwischen der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Land Berlin sind wie seit Vertragsbeginn im Jahre 1997 alle im Haushaltsjahr 2006 nicht verausgabten konsumtiven und investiven Mittel in das Folgejahr übertragbar. Die Übertragung wird von der Haushaltsabteilung **nach Buchungsschluss** für 2006 für alle Fakultäten/Institute vorgenommen und bedarf keines besonderen Antrags.

Alle Titel, die in den einzelnen OKZ zum Jahresende 2006 notleidend sind, müssen zum Jahresabschluss ausgeglichen sein. Die Titelverwalter/Anordnungsbefugten werden gebeten, diesen Ausgleich selbst vorzunehmen. (vgl. Ziffer 2 – Termine –)

Die Abrechnung der im Haushaltswirtschaftsrundschreiben 2006 vom 29.05.2006 in Ziffer 2.2., 6. Absatz beschriebenen zweckgebunden ausgereichten Mittel, sowie der im laufenden Haushaltsjahr 2006 zusätzlich auf Antrag zweckgebunden bereitgestellten Mittel, hat in folgender Form zu erfolgen:

- Angabe des Titels/Untertitels sowie des Betrages (aus der Anlage zum übergebenen Haushaltsplan 2006 ersichtlich bzw. Kopie der Umsetzung)
- Angabe der HÜL-Nummer (aufsteigend je 6-Steller OKZ) und Betrag der Inanspruchnahme
- Summierung der unter den einzelnen HÜL-Nummern angegebenen Beträge

Es wird gebeten, mit dieser Erstellung schon jetzt zu beginnen, damit die Übergabe an die Haushaltsabteilung entsprechend dem unter Ziffer 2 genannten Termin erfolgen kann. Sollte die Inanspruchnahme nicht oder nur teilweise erfolgt sein, wird der verbleibende Betrag von der Haushaltsabteilung zentralisiert, d. h. aus ihrem Budget (Titel 52508/00 bzw. 51143/00 umgesetzt. (vgl. Ziffer 2 – Termine –)

Anfang 2007 werden folgende **Titel direkt** übertragen und deren Mittel sind, sofern vorhanden (vgl. zuvor getätigte Ausführungen), **sofort** verfügbar:

- 51140 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Wartung und Instandsetzung nichtwissenschaftlicher Art bis zu 5,0 T€ im Einzelfall
- 51143 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die IuK-Technik bis zu 5,0 T€ im Einzelfall
- 51146 - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände bis zu 5,0 T€ im Einzelfall nur für Berufungen
- 51411 - Verbrauchsmittel für Forschungszwecke
- 51900 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 52301 - Archiv- und Sammlungsgegenstände
- 52505 - Hochschulsport
- 52508 - Lehrmittel- und Unterrichtsmaterial bis zu 5,0 T€ im Einzelfall
- 53105 - Beteiligung an Messen und Ausstellungen
- Hauptgruppe 7 - Bauinvestitionen
- Hauptgruppe 8 - Geräteinvestitionen

Die in allen anderen Titeln der Hauptgruppen 4 bis 6 zu übertragenden Mittel sind – sofern vorhanden - für die Organisationseinheiten erst nach Genehmigung eines Nachtragshaushaltsplanes 2007 verfügbar.

Diese Verfahrensweise entspricht den Festlegungen der LHO, da nur für die erstgenannten Titel im Haushaltsplan 2006 ein Übertragbarkeitsvermerk angebracht war und auch künftig gemäß § 88 a BerlHG, Abs. 2 nur angebracht werden kann.

Die zuvor beschriebene Übertragbarkeit gilt nur für die im Rahmen des Vertrages durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur ausgereichten Mittel. Mittel aus Sonderprogrammen und –finanzierungen (Kapitel 01017, 01018, 01019 und 03010) bleiben davon unberührt.

Mittel der Kapitel 01017 (Berliner Frauenförderprogramm) und 01018 (Sonderprogramme, wie HWP 1, HWP 3 und HWP 4) sind **nicht** übertragbar, da diese Programme zum 31. 12. 2006 auslaufen. Demzufolge müssen alle nicht verbrauchten Mittel an die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur zurück überwiesen werden.

Für Drittmittel gilt die Übertragbarkeit entsprechend den in den Einzelverträgen getroffenen Festlegungen. Die Verfahrensweise im Umgang mit vorliegenden Annahmeanordnungen ist zwischen der Forschungsabteilung und der Haushaltsabteilung gesondert zu regeln.

Es ist von allen Instituten/sonstigen Organisationseinheiten zu sichern, dass nur Zahlungen angeordnet werden, wenn im jeweiligen Deckungsring ausreichende Mittel vorhanden sind. Überziehungen werden durch die Rechnungsstelle zurückgewiesen.

2. Termine

Um eine unbedingte Einhaltung folgender Termine wird gebeten:

- Inlandszahlungen – unbar -

Letzter Termin für die Einreichung von Auszahlungsanordnungen für alle Finanzierungsarten (Haushaltsfinanzierungen, Sonderfinanzierungen, Finanzierungen aus Drittmitteln und Zuwendungen) – Inland **unbar** –

22. 12. 2006

Auszahlungsanordnungen, die **nach diesem Termin** in der Haushaltsabteilung eingereicht werden, werden zu Lasten des Haushaltsjahres 2007 gebucht (bitte Postweg beachten). Die Abgabe ist nur noch während der Öffnungszeiten in der Rechnungsstelle selbst möglich, da der Postkasten entfernt wurde.

- Barzahlungen

Letzter Termin für alle baren Einnahmen und Auszahlungen:

22. 12. 2006

Es ist bei jahresgebundenen Drittmittel- und Zuwendungsverträgen darauf zu achten, dass zurückzuüberweisende Reste aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt zu erfolgen haben.

- Zahlungen in das Ausland

Letzter Termin für Auszahlungsanordnungen

15. 12. 2006

Dies betrifft Zahlungen in Euro und in Fremdwährungen, Überweisungen und Scheckzahlungen

Ausnahmen:

Letzter Termin für alle Vorgänge, die durch die Reisesstelle zu bearbeiten sind und für das Kapitel 01019 - Seminar für Ländliche Entwicklung

08. 12. 2006

Dementsprechend muss innerhalb der Fakultäten/Institute/sonstigen Organisationseinheiten der interne Rechnungsschluss mit dem/der Verwaltungsleiter/in vereinbart werden.

Ausgaben, die zu einem späteren als den oben festgelegten Terminen zu Lasten 2006 unbedingt notwendig sind, sind mit der Leiterin der Haushaltsabteilung, Telefon 2093 2387, abzustimmen.

Die Übergabe der Abrechnungen in 2006 **zweckgebunden ausgereichter Mittel** (vgl. Ziffer 1, 4. Absatz) hat bis spätestens

15. 01. 2007

zu erfolgen.
Da in der Regel alle Mittel in 2006 als Budget im Titel 52508/00 bzw. im Titel 51143/00 den OKZ bereitgestellt wurden, müssen zum Jahresabschluss alle anderen dadurch notleidenden Titel ausgeglichen werden. Die Titelverwalter/Anordnungsbefugten werden gebeten, diesen Ausgleich selbst vorzunehmen.

Nach Buchungsschluss 2006 erhalten alle OKZ neben der HÜ-Liste, die bekanntlich „nur“ alle im Dezember 2006 getätigten Buchungen ausweist, zusätzlich die Kontenstandslisten am 10.01.2007, die den „vorläufigen Jahresabschluss“ enthalten. Diese sind als Grundlage für die Mittelumsetzungen zum Ausgleich notleidender Titel zu nehmen.

Der Ausgleich ist n u r in der 4-Steller OKZ vorzunehmen.

Die Mittelumsetzungen sind der Haushaltsabteilung bis zu übergeben.

24. 01. 2007

Hinweis:

Für den Ausgleich der notleidenden Titel sind von dem in „verfügbar“ ausgewiesenen Minusbetrag eventuell ausgewiesene Festlegungen abzusetzen.

Beispiel:

Aktuell.Soll	20.000,00 Euro
Angeordnet	25.000,00 Euro
Festgelegt	5.000,00 Euro
Verfügbar ./.	10,000,00 Euro

In diesem Beispiel müssten nur 5.000,00 Euro ausgeglichen werden.

Bitte weiterhin folgende Besonderheit beachten:

Die Titel 42511/15, 42511/52, 42511/53, 42511/54, 42511/56 und 42511/58 sind zum Jahresabschluss von den Titelverwaltern/Anordnungsbefugten ebenfalls auf Grund der Kontenstandsliste auszugleichen. Hier sind nicht nur notleidende Titel „Null“ zu stellen, sondern alle; d. h. auch zu viel umgesetzte Mittel müssen zurück in den Innovationsfonds der Institute umgesetzt werden. Anderenfalls wird die Haushaltsabteilung den Ausgleich zu Ihren Lasten vornehmen bzw. verfallen die noch in diesen Titeln vorhandenen Mittel.

3. Bei der Anweisung von Zahlungen für 2006 ist unbedingt darauf zu achten, dass
- noch Haushaltsmittel bei den zuständigen Deckungsringen für 2006 vorhanden sind,
 - die Lieferungen und Leistungen das Jahr 2006 betreffen,
 - keine Bestätigung der sachlichen Richtigkeit erfolgen darf, ohne dass die **Lieferung und Leistung vorliegt bzw. ohne dass eine genaue Prüfung möglich war,**
 - Vorleistungen unzulässig sind.

4. **Annahmeanordnungen** für Einnahmen, die noch für das Haushaltsjahr 2006 erwartet werden, sind an die Rechnungsstelle bis zum einzureichen. Anderenfalls ist nicht gewährleistet, dass der Geldeingang auch noch im Haushaltsjahr 2006 erfolgt.

08. 12. 2006

5. Spätester Termin für die Abrechnung und Rückzahlung von Selbstbewirtschaftungsmitteln in voller Höhe ist der

22. 12. 2006

Die Ausstellung von Annahmeanordnungen ist nicht erforderlich. Sie liegen in der Kasse vor.

Die Auszahlung der Selbstbewirtschaftungsmittel für 2007 erfolgt in derselben Höhe wie 2006 ab **Dienstag, den 02.01.2007.** Die notwendigen Auszahlungsanordnungen werden von der Haushaltsabteilung erstellt und befinden sich ebenfalls in der Bargeldkasse.

Bei für 2007 vorgesehenen Veränderungen in der Höhe bzw. bei Wechsel des zuständigen Verwalters bzw. Verwalterin der Selbstbewirtschaftungsmittel, wird um schriftliche Mitteilung bis zum **08. 12. 2006** an die Haushaltsabteilung, Referat IV A, gebeten.

6. Alle offenen Abschlagszahlungen sind noch im Haushaltsjahr 2006; also bis spätestens **Freitag, den 22. 12. 2006**, in der Rechnungsstelle abzurechnen.
7. Bis **Montag, den 08. 01. 2007**, ist der Haushaltsabteilung, Universitätskasse, von allen zuständigen Fakultäten/Instituten und sonstigen Organisationseinheiten mitzuteilen, ob alle übergebenen Rechnungs- und Quittungsblöcke vorhanden sind und ob sie weiterhin 2007 benötigt werden.
8. Bis **Montag, den 05. 02. 2007** sind dem Vermögensverwalter (Referat IV B) von allen Organisationseinheiten die für das Jahr 2006 abgeschlossenen Vermögensnachweise gemäß Ziffer 3.2. der Vermögensordnung der Humboldt-Universität zu übersenden.

Fehlmeldungen sind erforderlich.

9. An allen Arbeitstagen im Dezember 2006 bis zum **22. 12. 2006** ist die Haushaltsabteilung wie immer

**Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie
Montag von 13.00 bis 15.00 Uhr und
Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr**

geöffnet.

Die Haushaltsabteilung ist vom **23. Dezember 2006 bis 01. Januar 2007** geschlossen.

10. Hinweise für Veränderungen ab 2007

- Ab 01.01.2007 sind bitte auch **alle Einnahmen in der 6-stelligen OKZ**, analog wie bisher bei den Ausgaben zu erfassen.
- Des Weiteren wird ab 01.01.2007 die Angabe der **Kosten- und Erlösarten** auf den Auszahlungs- und Annahmeanordnungen entsprechend dem Kostenartenkatalog zwingend notwendig. Dieser wird zu diesem Zeitpunkt im Netz unter der Haushaltsabteilung zu finden sein. Nach einer angemessenen Übergangszeit werden Kassenanordnungen ohne diese Angaben unbearbeitet zurückgeschickt.
- Es wird das neue Kapitel 03098 zum Nachweis von zweckgebundenen Einnahmen eingerichtet. Die Überwachung wird analog wie in dem bestehenden Drittmittelkapitel 03010 über den Geldzugang in der Titelgruppe erfolgen. Als Projektnummer sind ebenfalls 8-stellige Nummern zu verwenden. In Abgrenzung zur Forschungsabteilung sind sie wie folgt zu bilden:

4-Steller OKZ; 5. und 6. Stelle mit 00 auffüllen und die letzten beiden Ziffern fortlaufend nummerieren, z. B. 5140 00 01, 5140 00 02 usw.

Die Nummernfolge muss bei den betreffenden Instituten/Einrichtungen selbst festgelegt werden. Zur Einrichtung im MBS ist der Rechnungsstelle der in der Anlage befindliche Vordruck ausgefüllt zu übergeben.

Die Haushaltsabteilung setzt sich mit den diese Neuregelung betreffenden Instituten/ Einrichtungen direkt in Verbindung. Diesbezügliche Anträge können selbstverständlich davon unabhängig an die Haushaltsabteilung eingereicht werden.

gez. Dr. Eveslage

Anlage

Projektvorblatt

Projekt-Nr.:		
Bezeichnung - kurz:		
Bezeichnung - lang:		
Institut/Einrichtung:		
Titelverwalter/in	1.	Beginn:
Anordnungsbefugte/r	2.	
Telefon/Fax		

Geldgeber

Nummer	Bezeichnung	Hauptgeldgeber (ankreuzen)
001	HU	
002	Teilnehmer	
003		
004		
005		

Titelzuordnungen

Kapitel: 03098 - zweckgebundene Finanzierungen -
TKZ: 98
Titel:

Bearbeiter/in:
Datum:

MBS erfasst:
Datum:

● Ausschlussfrist für die Abrechnung von Dienstreisen	III
--	-----

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der zum 01.09.2005 in Kraft getretenen Neufassung des Bundesreisekostengesetzes (vgl. HU-Info Nrn. 20/2005 und 05/2006) die Ausschlussfrist, innerhalb derer Ansprüche auf Reisekostenvergütung geltend gemacht werden müssen, verkürzt wurde und nur noch 6 Monate beträgt.

● Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)	III
--	-----

Das [Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz](#) ist am 18.08.2006 in Kraft getreten. Ziel des AGG ist es, Benachteiligungen zu verhindern und zu beseitigen. Aus diesem Gesetz ergeben sich verschiedene Rechte und Pflichten sowohl für den Arbeitgeber als auch für die Beschäftigten. Gemäß [§ 12 Abs. 2 AGG](#) hat der Arbeitgeber insbesondere die Pflicht, die Beschäftigten auf die Unzulässigkeit von Benachteiligungen hinzuweisen und zum Zwecke der Verhinderung von Benachteiligungen zu schulen.

Die HU hat dazu zielgruppenspezifische Weiterbildungsangebote (z.B. für Verwaltungsleitungen, Mitarbeiter/innen mit Personalverantwortung, Beschäftigte) vorbereitet. Beschäftigte und Mitarbeiter/innen mit Personalverantwortung melden sich bitte zu den verschiedenen Schulungsterminen im Rahmen des Weiterbildungsprogramms 2007 der Beruflichen Weiterbildung (<http://www.hu-berlin.de/studium/berweit/frplinfo.htm>) an. Bei Bedarf werden auch Inhouse-Veranstaltungen durchgeführt.

Den Gesetzestext sowie weitere Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten

www.personalabteilung.hu-berlin.de

→ Themen A – Z → **Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)**

● Information der Abteilung Personal und Personalentwicklung	III
---	-----

Weiterbildungsprogramm „Berufliche Weiterbildung 2007“

Das neue Weiterbildungsprogramm „Berufliche Weiterbildung 2007“ ist erschienen. Der Versand der Broschüre erfolgt ab dem 4. Dezember 2006.

Das Programm kann unter der Adresse <http://www.hu-berlin.de/studium/berweit> eingesehen werden.

Dort finden Sie außerdem Aktualisierungen, Ergänzungen und andere interessante Informationen zur Weiterbildung.

Für Ihre Anmeldungen nutzen Sie bitte das Formular im Heft oder die angegebenen Möglichkeiten unter <http://www.hu-berlin.de/studium/berweit/formular.htm> .

Ab Januar 2007 wird ein neues web-gestütztes Datenbanksystem zur Lehrgangsorganisation eingeführt. Sie können sich damit erheblich einfacher als in der Vergangenheit für Lehrgänge anmelden, Ihre persönlichen Daten selbst verwalten und mit der Beruflichen Weiterbildung zu allen Fragen der Weiterbildung kommunizieren.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gern

Frau Bienert, Telefon: 2093 5310, carola.bienert@uv.hu-berlin.de .

Herrn Geißenhöner, Telefon: 2093 5309, frank.geissenhoener@uv.hu-berlin.de .

Herrn Witzel, Telefon: 2093 5308, rainer.witzel@uv.hu-berlin.de .

Die folgenden Stellenausschreibungen (mit Ausnahme der Ausschreibungen für befristetes wissenschaftliches Personal und der Drittmittelausschreibungen) richten sich vorrangig an Mitarbeiter/innen, die im Hochschulbereich in einem Dauerarbeitsverhältnis beschäftigt sind. Personen, die sich im Personalüberhang befinden, werden aufgefordert, sich auf geeignete Stellen zu bewerben. Die Übernahme von niedriger bewerteten Arbeitsgebieten oder von befristeten Arbeitsgebieten, z.B. im Rahmen von Drittmitteln, hat keine nachteiligen Auswirkungen auf ein bestehendes unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Die HU unterstützt die Beschäftigten bei der Übernahme eines neuen Aufgabenkreises durch geeignete Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen.

Juristische Fakultät - Staats- und Verwaltungsrecht sowie Verwaltungswissenschaften
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in befristet bis 31.12.2008 - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F.d.AnwTV HU (1/2 -Teilzeitbeschäftigung bzw. 1/4 –Teilzeitbeschäftigung möglich)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet des Staats- und Verwaltungsrechts; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: 1. Juristisches Staatsexamen möglichst mit Prädikat (für 1/4 -Teilzeitbeschäftigung kommen nur Bewerber/innen zwischen dem 1. und 2. Staatsexamen in Betracht)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/128/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Juristische Fakultät, Prof. Dr. Battis, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Biologie
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in befristet für 2 Jahre - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen im Bereich Biophysik/Biochemie, insb. Mitarbeit bei der Expression von Kanalrhodopsinen (Channelrhodopsins) in Grünalgen und Zellkultursystemen mit nachfolgender biophysikalischer Charakterisierung (s. dazu <http://www2.hu-berlin.de/biologie/expbp/>)

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium und Promotion in den Fächern Biologie, Biophysik oder Biochemie; Erfahrungen in der Proteinexpression und -reinigung; molekularbiologische Erfahrungen mit Algen oder Zellkulturen wären hilfreich

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/127/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Biologie, Prof. Dr. Hegemann, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Physik
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2 -Teilzeitbeschäftigung befristet bis 31.12.2008 - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Bereich Computational Physics; Mitarbeit im SFB TR9; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Physik

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/126/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Physik, Prof. Dr. Wolff (Sitz: Newtonstr. 15, 12489 Berlin), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Chemie
Fremdsprachensekretär/in befristet bis 30.9.2008 - übertariflich Vgr. VII/VIb - in Anlehnung an BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Erledigung des fremdsprachigen Schriftverkehrs sowie einfache Übersetzungen in englischer Sprache; Führung des Sekretariats für zwei Arbeitskreise der Organischen Chemie, incl. Verwaltung der Dritt- und Haushaltsmittel der Arbeitsgruppen

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung in einem Verwaltungsberuf bzw. vergleichbare Kenntnisse; gründliche Kenntnisse der Fremdsprache Englisch; Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations- und Graphikprogrammen (WORD, EXCEL, ADOBE etc.) Organisationstalent und Teamfähigkeit

Die Fremdsprachenkenntnisse sind durch Nachweise oder Zertifikate zu belegen.
Der Nachweis kann auch durch eine betriebseigene Prüfung der HU erbracht werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/125/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Chemie (Sitz: Brook-Taylor-Str. 2), Prof. Dr. Hecht, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Philosophische Fakultät I - Fakultätsverwaltung
Angestellte/r - Vgr. Vc/Vb - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Prüfungsorganisation für die Magisterstudiengänge Geschichte sowie die Bachelor- und Masterstudiengänge Geschichte: Clearing, DV-gestützte Organisation der Prüfungsverfahren, Auswertung der Prüfungsergebnisse, Fertigung von Zeugnissen und Urkunden

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung in einem Verwaltungsberuf oder gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen; Kenntnisse im Hochschulrecht, möglichst im Bereich Prüfungs- und Studienordnungen bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung; Beherrschung gängiger Bürosoftware (Produktfamilie MS-Office); hohe Belastbarkeit und Flexibilität; ausgeprägte kommunikative Kompetenzen erwünscht

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/129/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekan der Philosophischen Fakultät I, Herrn Prof. Dr. Borgolte, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

DRITTMITTEL

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Physik
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU
(Drittmittelfinanzierung befristet für 2 Jahre, ggf. Verlängerung um 1 Jahr möglich)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Bereich Computational Physics; Mitarbeit im SFB TR9 (s. <http://sfb-tr9.physik.uni-karlsruhe.de>)

Anforderungen: Promotion in Physik; Erfahrungen in Quantenfeldtheorie auf dem Gitter und Computersimulation

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 4 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/058/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Physik, Prof. Dr. Wolff (Sitz: Newtonstr. 15, 12489 Berlin), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Physik
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 2/3 -Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O
(Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2008; Privatdienstvertrag mit Prof. Dr. Henneberger)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen im Rahmen des Forschungsprojektes „Dynamische Eigenschaften von Hybriden aus Ferromagneten und Verdünnten Magnetischen Halbleitern“, insb. zeit-aufgelöste magneto-optische Spektroskopie an Nano-Hybridstrukturen;

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Physik; gute Kenntnisse magnetischer Eigenschaften von Halbleitern und Metallen; experimentelle Erfahrungen in der optischen Spektroskopie wünschenswert

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 4 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/056/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Physik, Prof. Dr. Henneberger (Sitz: Newtonstr. 15, 12489 Berlin), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Philosophische Fakultät I - Institut für Geschichtswissenschaften

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/4 Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung voraussichtlich befristet bis 30.04.2008; Arbeitszeiterhöhung auf eine 1/2 - Teilzeitbeschäftigung ggf. möglich)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen im Rahmen des BMBF-Forschungsprojektes " Imagined Europeans"; Erstellung von Literaturberichten sowie Projektkoordination einschl. Finanzverwaltung

Anforderungen: Abgeschlossenes geisteswissenschaftliches Hochschulstudium; vertiefte Kenntnisse der Wissenschaftsforschung/-geschichte und der Europäischen Geschichte; konzeptuelle und kommunikative Fähigkeiten; nachgewiesene Erfahrung mit Drittmittelleinwerbung und -verwaltung bzw. Projektmanagement; Fremdsprachenkenntnisse (Englisch/Französisch); EDV-Kenntnisse (Office, Dreamweaver, HTML)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/059/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät I, Institut für Geschichtswissenschaften, Prof. Dr. Patel, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
ZE Computer- und Medienservice

Angestellte/r - Vgr. IIa/IIb BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU – (Drittmittelfinanzierung befristet für 3 Jahre)

Aufgabengebiet: Konzeptionelle Tätigkeiten im Rahmen des Kooperationsprojekts „nestor“ (<http://www.langzeitarchivierung.de>), insb. Erarbeitung von Konzepten und Standardisierungsempfehlungen zur Langzeitarchivierung sowie Betreuung der Kommunikationsplattform (TikiWiki); fachliche Leitung und Koordinierung des Beitrages der Humboldt-Universität

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik, Medienwissenschaften, Bibliotheks- oder Informationswissenschaft bzw. verwandter Gebiete; sehr gute Erfahrungen mit Multimedialechnologien und Techniken; Spezielle Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich digitale Langzeitarchivierung; sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der Kennziffer **DR/055/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, ZE Computer- und Medienservice, Direktor, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten, E-Mail cms-office@hu-berlin.de.

.....
ZE Computer- und Medienservice

Angestellte/r i. d. DV - Organisation - Vgr. IVa/III - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 15 Monate)

Aufgabengebiet: Mitarbeit im Rahmen des EU-Projekts Digitalisierung On Demand; insb. Analyse bestehender organ. Ansätze sowie Erarbeitung von Konzepten, Lösungsvorschlägen und Richtlinien für den Einsatz und die Verknüpfung der Systeme der HU (edoc-Server (Sybase), Aleph-System (Oracle-basiert) und dem Abrechnungssystem (angesiedelt bei der Universität Innsbruck); Programmierung von Workflowkomponenten und Datenbankschnittstellen; bibliothekarische und organisatorische Vorbereitung des Dienstes an der HU inkl. englischsprachiges Berichtswesen

Anforderungen: Abgeschlossene einschlägige Fachhochschulausbildung (z.B. Informatik) oder Angestellte, die über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen; Kenntnisse in Design, Implementierung, Programmierung von Datenbanken (JAVA, SQL, PHP und andere Skriptsprachen, Struts, JAVA Server Faces); Erfahrungen mit Webapplikationen (XML/XSL) und bei der technischen Bearbeitung von Digitalisaten; Kenntnisse bibliothekarischer Geschäftsgänge; sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der Kennziffer **DR/057/06** an die Humboldt-Universität zu Berlin, ZE Computer- und Medienservice, Direktor, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten, E-Mail cms-office@hu-berlin.de.

.....
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

● Kostenlose Umsetzung von Gerät	
---	--

Das Institut für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus, Fachgebiet Gender und Globalisierung bietet zur kostenlosen Umsetzung folgende 4 (fast) neuwertige DVD-Laufwerke an:

4x DVD-ROM Drive, LG GDR, 16x, UDMA-33, beige

Die Geräte sind ohne Einschränkung funktionsfähig.

Kontakt: Frau Fer-Arslan (Sekretariat FG Gender & Globalisierung, Tel. 2093-6123,

Mail: gaelle.fer-arслан@gender.hu-berlin.de
